

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
17. WAHLPERIODE

**STELLUNGNAHME
17/2437**

Alle Abg

k & m **LRK** NRW

Landesrektorenkonferenz der
Kunst- & Musikhochschulen NRW
Prof. Dr. Thomas Grosse, Sprecher
Hochschule für Musik Detmold
Willi-Hofmann-Str. 5
32756 Detmold

Tel. +49 5231 975-600
Mobil +49 177 3968380
rektor@hfm-detmold.de

Detmold, 02. April 2020

An den
Vorsitzenden
des Wissenschaftsausschusses
des Landtags Nordrhein-Westfalen
Herrn Helmut Seifen, MdL

Nachrichtlich:

Wissenschaftspolitische Sprecher*innen der Fraktionen

Detmold, 02.04.2020

Gesetz zur konsequenten und solidarischen Bewältigung der COVID-19-Pandemie Coronakrise Hochschulverordnung

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

sowohl die Landesrektorenkonferenz als auch die Arbeitsgemeinschaft der Kanzlerinnen und Kanzler der sieben Kunst- und Musikhochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen haben sich zu dem Gesetzesentwurf „zur konsequenten und solidarischen Bewältigung der COVID-19-Pandemie“ beraten. Dieses Gesetz betrifft auch konkret das KunstHG NRW. In Verbindung mit der geplanten Hochschulverordnung ergeben sich konkrete Optionen für die Kunst- und Musikhochschulen. Dazu teile ich Ihnen hiermit unsere Einschätzung mit:

Die Kunst- und Musikhochschulen in NRW begrüßen die Initiative der Landesregierung, angesichts der Corona-Pandemie Optionen zu eröffnen, den Studienbetrieb flexibel anzupassen und den Studierenden eine bestmögliche Betreuung zu ermöglichen. Die geplanten Gesetzesänderungen und Verordnungen sind aus Sicht der Kunst- und Musikhochschulen dazu geeignet, in diesen schwierigen Zeiten den besonderen Bedürfnissen der künstlerisch Studierenden gerecht zu werden.

Das Studium an einer Kunst- oder Musikhochschule erfordert in besonderem Maße persönlichen Austausch, Eignungsprüfungen erfordern ebenso Präsenz vor Ort wie viele andere Lehrangebote. Aus diesem Grund stellt insbesondere der flexible Umgang mit Semesterzeiten und Fristen eine Notwendigkeit dar. Eine Beeinträchtigung der Wissenschafts- oder der Kunstfreiheit ist angesichts der zeitlichen Begrenzung der Maßnahmen nicht zu befürchten.

Aus diesem Grund sehen wir einer positiven Verabschiedung des Gesetzes entgegen, um zukünftig rechtssicher und flexibel auf die aktuellen Herausforderungen reagieren zu können.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Thomas Grosse', is centered on the page. The signature is fluid and cursive, with the first name 'Thomas' and the last name 'Grosse' clearly distinguishable.

Prof. Dr. Thomas Grosse